

Modul Kassenbuch



Vorgehen

Wenn Sie das Modul Fibu erstmals starten und das Format "Kassenbuch" wählen, legen Sie das Eröffnungsdatum und - falls Sie Mehrwertsteuer abrechnen - die Abrechnungsart fest. Zudem können Sie bei Bedarf direkt eine der vordefinierten Kontentabellen einlesen. Nach erfolgreicher Installation der Buchhaltung und später bei jedem erneuten Programmstart öffnet Q3 Fibu das Buchen-Fenster. Dieses bleibt offen, bis Sie das Programm verlassen. Eröffnungsdatum, Abrechnungsart und Name der Buchhaltung können Sie bei Bedarf später unter **Datei+Konfiguration** ändern.

Erstmals in der Anwendung, werden Sie sich Ihre individuelle Kontentabelle zurechtlegen. Zur Kontrolle sollten Sie die fertig gestellte Kontentabelle ausdrucken. Entspricht die Kontentabelle Ihren Anforderungen, können Sie die Anfangssaldi Ihrer Vermögenskonten (Bank, Post usw.) einbuchen.

Und dann beginnt der Alltag. Sie werden Buchungen erfassen, gelegentlich ein neues Konto eröffnen, Kontoauszüge ausdrucken usw. Alle Auswertungen (Menü Auswertungen) können Sie zuerst in der Vorschau kontrollieren oder direkt drucken.

Ist das Geschäfts- oder Steuerjahr zu Ende, werden Sie einen abschliessenden Kontenbericht ausdrucken (Vermögen, Einnahmen und Ausgaben) und - sofern Sie eine Geschäftsbuchhaltung führen - vom Programm alle Buchungen des vergangenen Jahres löschen lassen (**Funktionen+Buchungsperiode abschliessen**). Q3 Fibu sorgt dafür, dass die Anfangssaldi der Geldkonten automatisch übernommen werden.

Kontentabelle

Die Kontentabelle kann unbeschränkt viele Konten aufnehmen. Im Lieferumfang sind einige Kontentabellen enthalten. Sie können eine solche einlesen und Ihren Bedürfnissen entsprechend anpassen oder aber eine ganz eigene erfassen.

Q3 Fibu in der Kassenbuchversion kennt die Kontenkategorien Vermögen, Ausgaben und Einnahmen. Die Kontentabelle kann während der Arbeit mit Q3 Fibu jederzeit ergänzt und angepasst werden. Sobald Sie über ein Konto gebucht haben, kann es nicht mehr gelöscht werden. Sie können die Übersichtlichkeit und Aussagekraft Ihrer Kontentabelle mit Titeln und Leerzeilen deutlich erhöhen.

Buchen

Das bei der Erstinstallation erfasste Eröffnungsdatum legt das früheste mögliche Buchungsdatum fest. Pro Buchung erfassen Sie Datum, Belegnummer, Konto, Gegenkonto (**advanced**) - (fakultativ), Betrag, Mehrwertsteuerschlüssel - (fakultativ) und einen beliebigen Text. Wenn Sie als erstes Konto ein Einnahmen- oder Ausgabenkonto wählen, ist das Erfassen eines Gegenkontos hinfällig.

Wenn Sie eine Geschäftsbuchhaltung führen, so empfiehlt es sich, die Version advanced oder profi einzusetzen, und keine Buchungen ohne Gegenkonto zu erfassen (Ausnahme: Eröffnungsbuchungen). Das erste Konto sollte immer ein Vermögenskonto sein (Ausnahme: Umbuchungen von einem in ein anderes Konto). Wenn Sie sich nicht an diese Regel halten, könnte es schwierig werden, der Steuerverwaltung zu erklären, woher bzw. wohin das Geld geflossen ist!

Sie haben beim Buchen vollen Zugriff auf Steuerschlüssel und Konten. Fehlt Ihnen z.B. ein Konto, können Sie dieses direkt über die Kontenfelder beim Erfassen einer Buchung neu anlegen.

Journal

Das Journal ist Drehscheibe aller Funktionen in Q3 Fibu. Jede Auswertung wird anhand des Journals aufgerechnet. Das Journal enthält alle Buchungen.

Mehrwertsteuer/Steuerschlüssel

Sind Sie mehrwertsteuerpflichtig, so können Sie jeder Buchung, die die Mehrwertsteuer betrifft, einen Steuerschlüssel zuordnen. Der Steuerschlüssel bestimmt, wie hoch der Steuersatz ist und um welche Art von Steuer (Umsatzsteuer, Vorsteuer) es sich handelt. Rechnen Sie die Mehrwertsteuer mit Saldosteuersatz ab, so richtet das Programm einen einzigen Steuerschlüssel mit diesem Saldosatz ein. Es wird kein Steuerbetrag zusätzlich verbucht. Das Journal bleibt knapp und übersichtlich. Sie müssen lediglich nach erfolgter MwSt-Abrechnung den geschuldeten Betrag als Ausgabe abbuchen.

Budget

Sie können für alle Konten einen Budgetbetrag festlegen. Wahlweise lassen sich aktuelle Kontensaldi als Budgetvorgaben übernehmen. Ein Budgetvergleich liefert Ihnen die Abweichung des effektiven Saldos gegenüber dem Budgetbetrag in Franken und in Prozent.

Auswertungen

Die wichtigsten Auswertungen sind der Kontoauszug, die Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben, die Vermögensübersicht, sowie der Budgetvergleich. Viele Auswertungen stehen Ihnen auch als aussagekräftige Grafiken zur Verfügung.

Adressen

Ab Q3 Fibu standard ist eine komplette Adressverwaltung integriert. Sie können diese mit der Schaltfläche **Adressen** rechts im Buchfenster aufrufen. Für weitere Informationen lesen Sie bitte die [Einführung Q3 Adress](#).

Elektronische Vergütungsaufträge

Ab Q3 Fibu standard ist das Programm Q3 Zahlungsverkehr komplett integriert. Sie können das Startfenster mit der Schaltfläche **Zahlungsverkehr** rechts im Buchfenster aufrufen. Für weitere Informationen lesen Sie bitte die [Einführung Q3 Zahlungsverkehr](#).

WEITERGEHENDE INFORMATIONEN

Auf www.q3software.ch finden Sie unter DOWNLOADS einen Variantenvergleich und ein Handbuch mit einem Grundkurs für den Einstieg. Noch weitergehende Infos finden Sie in der Programmhilfe (F1), indem Sie mittels Stichworten suchen, was Sie interessiert.